

Am Hitsch si Mainig

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 44

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

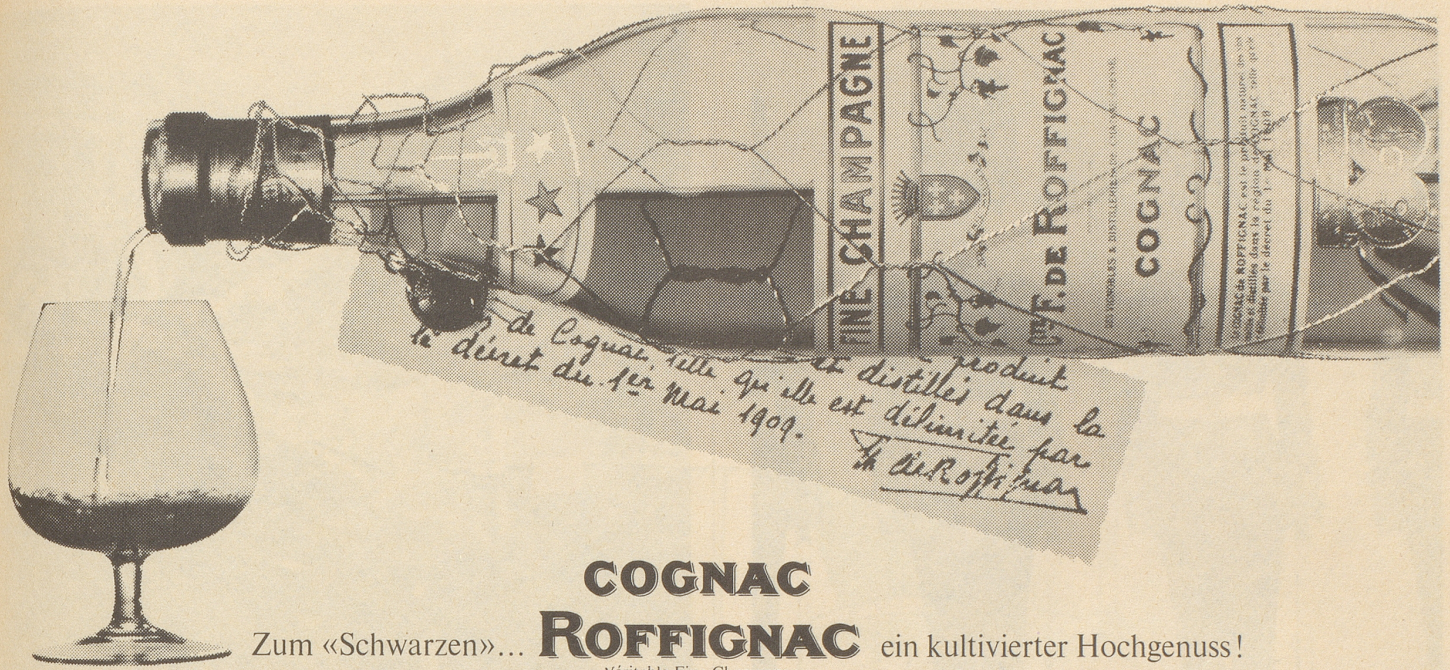
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zum «Schwarzen»... **COGNAC ROFFIGNAC** ein kultivierter Hochgenuss!
Véritable Fine Champagne

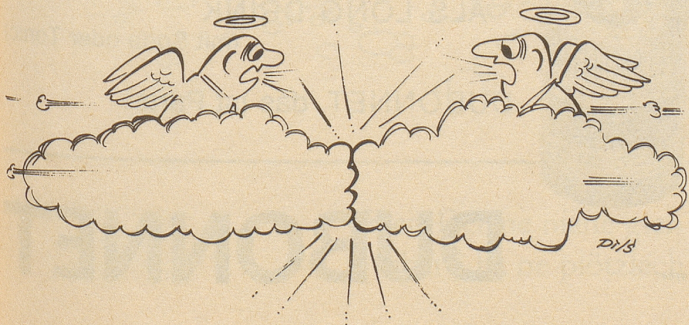
Am Hitsch fi Mainig



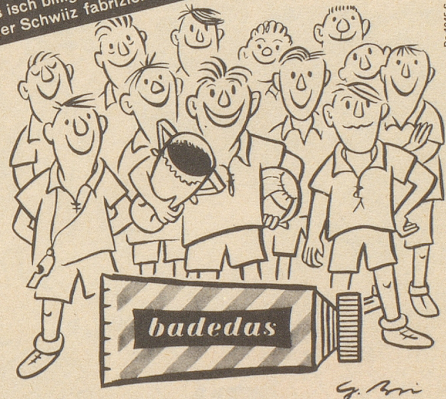
Vor dreihundertfünfzig Joor isch dar Georg Jenatsch zKhuur ärmordat worda. Georg hätt är ghaissa, oder Jörg und nitt Jürg, wia mas maischtans khöört, sitt dar Conrad Ferdinand Meyer siina Roman «Jürg Jenatsch» gschribba hätt. An dar Fasnacht isch dä aiganartig Püntnar («Es schwankt sein Charakterbild in der Geschichte») in dar Wirtschaft zum «Schaubiga Hüatli», wo ama Paschteetabeckh Fausch khöört hätt, ärschlagta worda. dBial hend Haldaschtainar Purschta gfüart, abar hintar denna isch dar Soon vum Pompejus Planta gschtanda, wo siina, vum Jenatsch ärmordata Vattar hätt wella räächta. – Ersch vor füüf Joor isch am Jenatsch siins Graab entdeckt worda. zKhuur, in dar Khatedraala ufam Hoof dooba. Am Schäädal sind no dia schwäära

Varletziga vu da Haldaschtainar Biali zgsähha gsii. Übrigans sind vor füüf Joor alli Zittiga und Zittschrifta voll gsii mit Pricht über da Georg Jenatsch und siins Graab. Und alli Lütt wüssand no gnau, wär dar Jenatsch gsii isch – oder au nitta??

A Bekhannti vu miar, an Ussland-Püntnari vu Zürri, isch zuafellig ga Khuur uffta khoo und isch in da «Drejkhöönig» go zMitaag ässa. Zwüschat dar Suppan und am Fleisch – sii hätt gad gnüüfärisch am Zwaiarli Aalta gsooga – isch iara uff aimool dar Jenatsch in da Sinn khoo. Warum sii z«Schaubiga Hüatli» mit am «Drejkhöönig» verwäxlat hätt, isch iara nohhäär nümma khlaar gsii, uff jeeda Fall said sii zu iarnar Särwiartochtar: Sii, Fräulein, loosand sii amool, isch dar Jörg Jenatsch in demm Sääl diina ärmordat worda? Und khriagt zur Antwort: Zäb waiß ii denn schu nitta. I bin vor andarhalb Joor usam Lugnez do in da Drejkhöönig aaba khoo, und in därri Zitt isch do diina khai Knohha ärmordat worda. Abar i will gäära dar Härr Schällibaum go frooga ...



Priis-Abschlag!
badedas isch billiger worde, wil's
jetzt i der Schweiz fabriziert wird.



Ein bißchen auf die Tube drücken
und in die ersten Ränge rücken.

Vorher – nachher – immer: badedas

Hilfe für Rheumaleidende!

durch die rein pflanzlichen

**Kernosan 31
Kräuter-Rheumatabletten**

oder

Kernosan Rheumatee Nr. 31

Sie lindern die Schmerzen und führen zu anhaltender Besserung. Tee 2.90, Tabl. 4.15

Unterstützen Sie die Wirkung der innerlichen Mittel durch gleichzeitige Anwendung des ärztlich empfohlenen

Kernosan Kräuter-Massageöl

Es lockert die krankhaften Ablagerungen und erleichtert deren Ausscheidung. Flaschen 3.90 und 8.85

40 JAHRE
VERTRAUENS-
MARKE



FÜR
NATUR-
HEILMITTEL
1924 - 1964